

# WOCHENKURIER

Freitag, 29. Juli 2016



**Nächtliche Verführungen**  
Burg (Spreewald).  
Museum...



**Eggers Ostwind - Handschlag**  
Dresden. Eine Hamburger  
Lehrerin...



**Känguru-Nachwuchs zeigt sich**  
Meißen. Wie wär's mit  
einem Ausflug...

👤 Claudia Dahlke 📅 22. April 2015 ➦ Artikel teilen

## Kultur(All)Tage in Freital beginnen

Freital. Ausstellungen, Lesungen, Präsentationen



Am 23. April beginnen die Freitaler Kultur(All) Tage. Die dritte Auflage der Veranstaltungsreihe wurde im Konzept verändert und zeitlich vorverlegt.

Freital. Am Donnerstag, 15 Uhr, eröffnet OB Mättig die Kultur(All)Tage im Rahmen der Vernissage "Vielfalt des Ausdrucks" im Rathaus Potschappel. Die Kultur(All)Tage sollen nicht nur unterhalten, vielmehr ist Eigeninitiative, Kreativität und Selbermachen erwünscht. Alle Workshopteilnehmer und -anbieter sind eingeladen, ihre Ergebnisse im Rahmen Straßenfestes "Kunst im Hof" am 20. Juni zu präsentieren. An die Eröffnung im Rathaus schließt sich eine weitere Vernissage an: Um 17 Uhr zeigt Berthold Grahl seine Aquarelle bei Uhren Handke. Am 24. April, 17 Uhr, wird die Wanderausstellung "Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart" im Kulturhaus eröffnet. Sie handelt vom Weg der Deutschen nach Russland und zurück vom 10. bis ins 20. Jahrhundert. Organisiert wurde die Wanderausstellung vom Verein "Das Zusammenleben e.V." und der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland mit Unterstützung der Stadtverwaltung. Bis 10. Mai ist sie zu sehen.

In der Ostsächsischen Sparkasse gibt es um 20 Uhr unter dem Titel "Farbmelodien" ein Konzert mit Lily Dahab und Bildern von Olga Wenzel, Bernd Hardtke und Peter Kannegießer.

Am 2. Mai, 19.30 Uhr, lesen Olaf Stoy und Jan Rose im Atelier für Kunst und Gestaltung im Technologiezentrum die "Geschichten von Herrn A und Herrn B". Am 6. Mai wird um 16.30 Uhr, im Helios-Klinikum die Ausstellung "Lieblingmotive" eröffnet.

Das Projekt "100 Porzellanblumen" wird am 7. und 8. Mai, jeweils von 12 bis 18 Uhr, im Technologiezentrum präsentiert. Der Dresdner Porzellankunst e.V. stellte hundert Porzellanblüten her, die auf 60 bis 100 Zentimeter hohen Stielen aus Edelstahl und Sockeln aufgesteckt werden. Die Blüten können im Freien, in Galerien oder öffentlichen Gebäuden zu einer Blumenwiese arrangiert werden. Die Installation ist als Wanderausstellung geplant und soll in den Folgejahren weiter wachsen. Blütenpaten und Sponsoren sind willkommen,

"Die Facetten einer Lüge" heißt der Roman von Reinhold Schultes mit biografischem Hintergrund, der im Poisentale, Possendorf und Welschhufe spielt. Am 7. Mai, 19 Uhr, liest die Autorin in der Stadtbibliothek in der Panschau-Galerie daraus. Alle Infos: [www.freital.de](http://www.freital.de) (cda)

◀ zurück   ▲ nach oben   🖨 Artikel drucken   ↩ Artikel teilen

## Artikel kommentieren

Bisher gibt es noch keinen Kommentar zu diesem Artikel.

### Weitere Nachrichten aus der Sächsischen Schweiz-Osterzgebirge >



#### Frieden mitten im Krieg finden?

Naundorf. Sonderausstellung im Robert-Sterl-Haus Naundorf „Die Klöppelschule von Jöhstadt“ Eine kleine, aber feine Sonderausstellung erwartet die Besucher des Robert-Sterl-Hauses in Naundorf. Unter dem Titel „Die Klöppelschule von Jöhstadt vor 100 Jahren“ vermittelt sie bis 4. September einen interessanten Einblick in das viel-

seitige



#### DSC verlängert Vertrag mit Myrthe Schoot

Dresden. Die DSC Volleyball Damen haben den zum Saisonende ausgelaufenen Vertrag mit Libera und Kapitänin Myrthe Schoot um zwei Jahre verlängert. Die 28-jährige Niederländerin spielt seit Herbst 2012 für den DSC und gewann mit ihm in den vergangenen drei Jahren die Deutsche Meisterschaft, gekrönt vom Double...



### Zimmis Einwurf – Der scharfe Start rückt immer näher

Dresden. Am 6. August muss alles stimmen. Im Dresdner Stadion wird Nürnberg zum Scharfrichter. Irgendwann in der erfolgreichen letzten Saison öffnete Dynamo-Trainer Uwe Neuhaus sein Herz. Er verkündete, dass für ihn sonnabends um 15.30 Uhr genau die richtige Anstoßzeit sei. Jetzt hat er sie präsentiert bekommen. Obwohl er genau diese Kulturzeit